



Protokoll der 19. Ordentlichen Generalversammlung von Samstag, 25. März 2023

Gasthof zur Fennern, Fennernstrasse 399, 4805 Brittnau AG; 10:40 Uhr bis 12:00 Uhr.

Die Jahresberichte und das Protokoll können ab dem 31. März 2023 auf der Webseite des Clubs (www.perro-club.ch) abgerufen werden.

Anwesend: 21 Mitglieder – Eva-Maria Bossart, Miranda Bossart, Sandrine Bruppacher, Manuela Cimeli (Aktuarin), Peter Debrunner, Andrea Friedli, Doris Forster, Anne Geiser, Hanspeter Geiser, Maike Gschwind, Maria Halffter (Zuchtwartin), Muriel Hiltbrunner (Präsidentin), Gerhard Franke, Annemarie Hofstetter, André Meyer, Arndt Meyer, Jacqueline Schweizer (Revisorin), Marianne Verelst, Robert Wassmer (Kassier), Marianne Wassmer, Martin Zimmermann.

Gäste: 0 / **Absolutes Mehr:** 11 / **Stimmzählerin:** Andrea Friedli / **Tagespräsident:** Hanspeter Geiser

Entschuldigt: 10 Mitglieder – Barbara Altermatt, Denise Arber, Karin Bischoff Bächler, Marlène Fretz, Felix Gschwind, Renate Pfister, Roman Pfister, Heidi Romer, Karin Sonntag, Jens Sonntag.

Protokoll: Manuela Cimeli

Traktandenliste

1. Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst im Namen des Vorstands die anwesenden Mitglieder zur 19. Ordentlichen Generalversammlung des Schweizerischen Rasseclubs Perro de Agua Español. Der Vorstand ist vertreten mit dem Kassier, Röbi Wassmer, der Zuchtwartin, Maria Halffter, der Aktuarin, Manuela Cimeli, sowie der Präsidentin selber. Heute ist der komplette Vorstand neu zu wählen – niemand hat demissioniert, alle stellen sich wieder zur Verfügung.

2. Wahl der Stimmzählenden und der Tagespräsidentin/des Tagespräsidenten für die Wahlen

Die Präsidentin bestimmt Andrea Friedli zur Stimmzählerin und Hanspeter Geiser zum Tagespräsidenten für die Wahlen.

3. Genehmigung des Protokolls der 18. GV vom 27. März 2022

Das Protokoll wurde mit Datum vom 7. April 2022 versandt. Bis zum Ablauf der 30-tägigen Frist sind keine Änderungsanträge eingegangen. Das Protokoll gilt als einstimmig genehmigt.

Präsidentin Muriel Hiltbrunner, Lüfterweg 17, 3052 Zollikofen
Aktuarin Manuela Cimeli, Jurastrasse 10, 4053 Basel
Zuchtwartin Maria Halffter, Schützenrainstrasse 26, 4147 Aesch
Kassier Robert Wassmer, Bachstrasse 58a, 5034 Suhr
Webseite Arndt Meyer, Jurastrasse 10, 4053 Basel

praesi@perro-club.ch
info@perro-club.ch
zucht@perro-club.ch
info@perro-club.ch
arndt.meyer@sunrise.ch

Tel. + 41 31 376 16 76
Tel. + 41 78 625 07 78
Tel. + 41 79 315 92 67
Tel. + 41 78 894 04 36
Tel. + 41 76 402 84 75



4. Jahresberichte

a) Bericht der Zuchtwartin

(1) Überarbeitetes Zuchtreglement

Wir haben seitens unseres Dachverbands, der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft (SKG), noch keine Rückmeldung zu unserem an der vergangenen GV überarbeiteten Zuchtreglement erhalten. Es scheint, dass sich dies aufgrund interner Krankheitsfälle und Abwesenheiten bei der SKG verzögert.

Sobald die SKG das überarbeitete Zuchtreglement unseres Clubs genehmigt hat, wird es auf der Webseite aufgeschaltet werden.

(2) Zuchtkommission

Aufgrund des unberechtigten Weiterleitens von vertraulichen Informationen an Dritte hat der Vorstand Käthi Hofer, die vor einem Jahr in die Zuchtkommission gewählt worden war, aus der Zuchtkommission ausgeschlossen.

Die Zuchtkommission hat im Berichtsjahr zwei Sitzungen abgehalten und sechs Wurfkontrollen durchgeführt.

Nach 18 Jahren als Zuchtwartin, werde ich mich mittelfristig als Zuchtwartin zurückziehen. Ich schlage vor, Eva-Maria Bossart als Co-Zuchtwartin zu wählen. In den nächsten zwei Jahren werde ich sie noch begleiten und einarbeiten.

(3) Ankörung

Dieses Jahr werden wir die Club-Ankörung am Sonntag, 3. September 2023 beim KV Bäderstadt in Baden durchführen.

(4) Würfe

Im Berichtsjahr haben unsere Züchterinnen und unser Züchter so viele Welpen gehabt wie noch nie in der ganzen Club-Geschichte. Es gab:

- Vier Würfe mit fünf Welpen;
- Einen Wurf mit sechs Welpen;

Fünf Welpen aus einem Wurf haben noch keine Papiere erhalten, da der Vater der Welpen nicht angekört ist. Diese Welpen sind aufgrund einer ungewollten Trächtigkeit einer Hündin mit einem bisher nicht angekörteten Rüden entstanden. Die Züchterin hat daraufhin Selbstanzeige bei der SKG gemacht. Wir haben den Wurf zweimal kontrolliert und warten zurzeit darauf, dass der Rüde die Papiere aus Spanien erhält, damit er bei der Ankörung vorgestellt werden kann.

Total gab es 26 Welpen, davon 13 Rüden und 13 Hündinnen. Leider sind 2 Totgeburten zu beklagen.

Weiter gab es einen Wurf mit Perros de Agua Español von einem Züchter, der nicht Club-Mitglied ist.

(5) Importe

Im Berichtsjahr sind keine Importe zu verzeichnen.

(6) Medizinische Informationen

- HD-Untersuchungen
 - Ein Rüde: HD AA ED 00;



- Eine Hündin: HD EB, ED 00. Sie ist nicht zur Zucht vorgesehen.
- Goniodyplasie
 - Ein Rüde: Nicht untersucht; hat aber alle anderen Untersuchungen gemacht. Nicht Club-Mitglied.
 - Eine Hündin: geringradig.

(7) Laboklin

Cornelia Schmid hat im Auftrag der Zuchtkommission mit Laboklin Deutschland und dem Verein Spanische Wasserhunde Deutschland (SWD) vereinbart, dass wir für unsere Zuchthunde künftig ein neues Formular für die Blutuntersuchung verwenden werden. Das Blut wird während 15 Jahren aufbewahrt.

Das Untersuchungspaket Spanischer Wasserhund à 110 Euro beinhaltet Untersuchungen zu Brachyrie (Stummelrute), Degenerativer Myelopathie (DM) Exon 2 (schwere neurodegenerative Erkrankung des Rückenmarks ab etwa 8 Jahren), Neuroaxonaler Dystrophie (NAD), Progressiver Retinaatrophie early-onset (eo-PRA), Progressiver Retinaatrophie (prcd-PRA) sowie Congenitaler Hypothyreose (CHG) (Schilddrüsenunterfunktion).

(8) Auftreten von medizinischen Besonderheiten

• Harnleitererektopie

In der Schweiz ist (soweit bekannt) erstmals bei einer Hündin eine angeborene Fehlanlage des Harnleiters, eine sogenannte Harnleitererektopie oder Uretererektopie aufgetreten (mit Blick auf ihre Abstammung ist die Hündin nicht verwandt mit unseren Zuchthunden).

Nach Rückfragen bei Züchterinnen und Züchtern sowie Gesprächen mit Tierärztinnen und Tierärzten in verschiedenen Ländern Europas, ist klar, dass es sich zurzeit um einen Einzelfall handelt und wir uns keine Sorgen machen müssen.

• Osteochondrose

Ein junger Rüde ist von Osteochondrose betroffen. Die Osteochondrose (OCD) ist eine degenerative Störung der Knorpelbildung und der Verknöcherung des Knorpels in den Gelenken von Hunden. Aus unterschiedlichen Gründen wird der Knorpel nicht genügend rasch zu Knochen umgebaut, so dass sich eine abnormal dicke Knorpelschicht bildet. Da der Knorpel keine eigenen Blutgefässe besitzt, kann er nicht mehr mit genügend Nährstoffen versorgt werden.

(9) Zwingerkontrolle

Wir haben bei Elizabeth Aeschbacher die von SKG vorgeschriebene Zwingerkontrolle durchgeführt.

(10) Jederhund

Bei zwei Würfen haben wir die Alltagstauglichkeitsbeurteilung «Jederhund» durchgeführt:

- Wurf mit acht Junghunden: Eine Hündin fehlte.
- Wurf mit sechs Junghunden: Eine Hündin fehlte.

Im laufenden Jahr müssen wir noch mit den Junghunden von fünf Würfen die Alltagstauglichkeitsbeurteilung «Jederhund» durchführen. Das verhilft uns, ein Bild von allen Welpen zu haben, die seit Mai 2019 in unserem Club gezüchtet worden sind.

Ich bedanke mich bei den Züchterinnen und Züchtern sowie den Besitzerinnen und Besitzern der Hunde für die tolle Zusammenarbeit, die uns diesen Überblick ermöglicht.



(11) Umplatzierungen

Im Berichtsjahr wurden drei Hunde von Nicht-Club-Mitgliedern umplatziert:

Eine Hündin aus Spanien wegen Krankheit in der Familie. Keine Club-Mitglieder.

Ein Rüde ½ Jährig, aus Spanien (Privatimport). Die Besitzerin war überfordert. Keine Club-Mitglieder.

Ein Rüde 2 ½ Jährig aus der Schweiz aufgrund einer Trennung. Keine Club-Mitglieder.

Alle Hunde haben ein gutes neues Zuhause gefunden.

Neu haben wir von einem Nicht-Club-Mitglied einen 13-monatigen Rüden aus Spanien zu platzieren.

b) Kassier: Kassenbericht

Es ist nicht schön, wenn der Kassier ein Jahresminus von Fr. 6718.50 präsentieren muss.

Budgetiert war in Voraussicht des geburtenreichen Perro-Jahres ein Defizit von Fr. 2324.–.

Berücksichtigt man aber die im Jahr 2023 eingenommenen Mitgliederbeiträge und Welpengelder, total Fr. 2965.–, die noch fürs 2022 bestimmt gewesen wären, sieht die Bilanz schon ein bisschen besser aus. Trotzdem bleibt nach Abzug der verspäteten Einnahmen und dem geplanten Defizit immer noch ein Restdefizit von Fr. 1429.50.

Wie kann man das erklären? Die grösste Fehleinschätzung ist mir bei den Vor-, Wurf- respektive Welpenkontrollen passiert. Budgetiert haben wir 7 Kontrollen à Fr. 250.–. Geworden sind es 9 à durchschnittlich Fr. 400.–. Das allein ergab einen Verlust von Fr. 1850.–. Unser Anhänger für den Transport der Passerelle ist inzwischen in die Jahre gekommen (nächstens 10 Jahre alt). Dass er dadurch einem dichteren MFK-Kontrollintervall unterliegt, haben wir schlicht nicht gewusst. Die aufwendige Kontrolle (entladen, beladen mit Gewichten, MFK und anschliessend wieder beladen) kostete alleine Fr. 550.–. Dazu kamen weitere Fr. 380.– für das ebenfalls unvorhergesehene aber notwendige Anbringen von vier Zurrmulden für das korrekte Fixieren der Anhängerladung. Da haben die budgetierten Fr. 400.–, die normalerweise für Verkehrssteuer und Unterhaltsarbeiten gedacht sind, nirgends hingereicht. Der Rest, zum Glück, bewegte sich im Rahmen des Budgets.

c) Revisionsstelle: Revisionsbericht

Die beiden Revisoren, Jacqueline Schweizer und Felix Gschwind, haben den Revisorenbericht verfasst, empfehlen der GV die Annahme der Rechnung und bitten um Erteilung der Décharge an den Kassier und an den gesamten Vorstand.

5. Jahresrechnung 2022

a. Jahresrechnung 2022

b. Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

c. Erteilung der Décharge an den Vorstand

Die Mitglieder erteilen dem Vorstand einstimmig Décharge.

6. Mitglieder Mutationen

Per 01.01.2022 zählte unser Verein 88 Mitglieder. Vor dem 31. August 2022 sind dem Club 2 Familien- und 3 Einzelmitglieder, danach bis Ende Jahr noch 2 Einzelmitglieder beigetreten. Dies ergibt für das Jahr 2022 einen Gesamtzuwachs von 9 Neumitgliedern. Andererseits haben 9 Mitglieder per Jahresende gekündigt. Am 01.01.2023 zählte der Club wie vor einem Jahr 88 Mitglieder (Familien 28, Einzel 30, altrechtliche Veteranen 2).

Im neuen Jahr sind bereits viele Neumitglieder zu uns gestossen. Die 100er-Grenze wurde bereits übertroffen.



7. Budget 2023

a. Präsentation

Die zu spät eingeforderten Beiträge sind ins Budget 2023 eingeflossen. Mitgliederbeiträge wären sonst nicht so hoch. Dieses Jahr gibt es viele Junghundetreffen.

b. Festlegung der Jahresbeiträge sowie aller Gebühren

Die Jahresbeiträge wie auch die Gebühren bleiben gleich hoch.

c. Genehmigung des Budgets gemäss Antrag des Vorstands

Das Budget 2023 wird einstimmig genehmigt.

Dieses Jahr stehen verschiedene Wahlen an. Einerseits müssen die Präsidentin, der Kassier, die Aktuarin sowie die Zuchtwartin für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren gewählt werden. Zudem soll neu eine Co-Zuchtwartin gewählt werden. Die Revisionsstelle wird neu besetzt. Weiter haben wir einen Interessenten für die Zuchtkommission und Manuela muss seitens der Mitglieder als WesensrichterIn für unseren Club gewählt werden, damit sie als clubinterne WesensrichterIn amten darf.

8. Wahlen Vorstand und Revisionsstelle (für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren)

Hanspeter Geiser lässt den Vorstand in globo wählen. Der Vorstand wird einstimmig wiedergewählt.

a. Präsidentin

Die bisherige Präsidentin, Muriel Hiltbrunner, wird einstimmig wiedergewählt.

b. Kassier

Der bisherige Kassier, Robert Wassmer, wird einstimmig wiedergewählt.

c. Aktuarin

Die bisherige Aktuarin, Manuela Cimeli, wird einstimmig wiedergewählt.

d. Zuchtwartin und Co-Zuchtwartin

Die bisherige Zuchtwartin, Maria Halffter, wird einstimmig wiedergewählt.

Eva-Maria Bossart wird neu als Co-Zuchtwartin gewählt.

e. Revisionsstelle

Wie üblich, wird die Revisionsstelle nach zwei Jahren neu besetzt. Die bisherige Revisorin und der bisherige Revisor werden verdankt.

Martin Zimmermann und Renate Pfister haben sich bereit erklärt, die zwei Posten zu übernehmen.

- Martin Zimmermann wird neu als Revisor gewählt.
- Renate Pfister wird neu als Revisorin gewählt.



9. Wahl Zuchtkommission

- **Martin Zimmermann**

Martin Zimmermann wird einstimmig gewählt.

10. Wahl clubinterne Wesensrichterin

- **Manuela Cimeli**

Manuela Cimeli wird einstimmig gewählt.

11. Jahresprogramm 2023

Maria Halffter präsentiert das Jahresprogramm 2023. Das Jahresprogramm ist auf der Webseite aufgeschaltet. Die Junghundebeurteilungen sind keine Arbeitstage – die Leute dürfen zuschauen, können aber nicht mit den Hunden mitarbeiten.

Neue Systematik der Arbeitstage mit freiwilliger Prüfung im Oktober 2023 (Sozialisierung mit Hunden, mit Menschen, Nasenarbeit, Personensuche, Unterordnung, an der Leine laufen).

12. Anträge

Bis zum 31. Dezember 2022 sind keine Anträge eingegangen. Anträge sind bis Ende Jahr an die Präsidentin zu senden.

Die Präsidentin bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme an der GV, bedankt sich bei denen, die sich für den Club engagieren und auch bei allen, die regelmässig an den Arbeitstagen teilnehmen.

13. Varia

- Die nächste Generalversammlung findet am **Samstag, 16. März 2024** um die gleiche Zeit und voraussichtlich am gleichen Ort statt.
- Junior und Show Handling.
- World Dog Show.
- Tagesseminar seitens IGKO zum Thema Versorgung Welpen und Mutterhündin in den ersten Tagen / Die Zuchthündin als Seniorin, 7. Oktober 2023.
- IGKO: Die Umfrage wird in einem Jahr erhoben, wir sind sehr spät beigetreten. Jacqueline Schweizer hat mehrere Kurse besucht, Käthi Hofer hat auch einen Kurs besucht. Bei jeder IG können Kurse vergünstigt besucht werden. www.nov.ch (grösste Interessensgemeinschaft der Schweiz).
- Fellmineralanalyse (längerfristige Analysen als Blutuntersuchungen).

Weiteres Programm:

12:00 Uhr – 12:30 Uhr: Tipps zur Haar-, Pfoten- und Ohrenpflege beim Hund

12:30 Uhr – 13:30 Uhr: Mittagessen

ab ca. 13:30 Uhr gemeinsamer Spaziergang (freiwillig)

Für das Protokoll: Manuela Cimeli, 25. März 2023